KINDERHAUS e.V. Info | 01.2014

Liebe Eltern.

Wir möchten die erste Ausgabe unseres neuen Newsletters nutzen, um Eva Minne nochmals für Ihre Arbeit in den vergangenen Jahren zu danken und Steffy Schäfer herzlich im Kreis des Vorstands willkommen zu heißen.

Darüber hinaus wird uns Sonja Hinricher zum Ende dieses Kinderhausjahres in Richtung Münsterland verlassen. Wir bedauern diesen Schritt sehr und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

In den letzten 12 Monaten hat sich auch in den Räumen des Kinderhauses viel verändert: Die neuen Bäder wurden realisiert und wir haben jetzt endlich einen sanitären Standard erreicht, der einem Kindergarten entspricht. Das Büro wurde trocken gelegt und renoviert. Das tolle neue Kletterhaus haben wir der großzügigen Spende der Halle 02 zu verdanken und wertet den Garten ebenso auf, wie das neu gedeckte Spielhaus.

Im Moment sind wir daran, an allen Fenstern Absturzsicherungen anzubringen und die Gartentreppe auszutauschen. Auch wenn einige dieser Arbeiten von Fremdfirmen ausgeführt wurden, hätten wir das alles nicht ohne die tatkräftige Mitarbeit der Eltern geschafft, auf die wir auch in Zukunft nicht verzichten können.

Vielen Dank dafür!

Herzliche Grüße
Euer Vorstand

Info Sommer-Schließzeit

Vom **04.-25. August 2014** machen wir Sommerpause. Am Dienstag, 26. August ist das Kinderhaus wieder geöffnet.

KINDERHAUS E.V. Info | 01.2014

Veranstaltungs-Info Sommerfest

Alle Jahre wieder freuen sich die Erzieher, Eltern und Kinder auf das Sommerfest, welches am **Samstag, den 19. Juli von 10-14 Uhr** im Kinderhaus stattfindet.

Unter dem Motto **„Wir machen den Garten schön“** haben Eltern und Kinder die Möglichkeit ihre gestalterischen Fertigkeiten unter Beweis zu stellen. Beginnend mit einer musikalischen Aufführung der Kinder soll ein Wandmosaik erstellt, der Zaun verschönert und Steine bemalt werden.

Auch unsere Musikschulkinder werden ein kleines musikalisches Werk zum Besten geben. Neben Stockbrot liegt die kulinarische Versorgung in den Händen der Kinderhauseltern. Deshalb hier der erneute Aufruf mit kleinen oder großen Leckereien zu unterstützen.

Weiterhin möchten wir in diesem Jahr die Veranstaltung nutzen, neue Eltern für das Kinderhaus zu gewinnen. Deshalb die weitere Bitte an euch: Ladet interessierte Verwandte, Bekannte und Nachbarn zu unserem Sommerfest ein. Nur wer unseren Kindergarten einmal live erlebt hat, weiß welch Freude unsere Kleinen tagtäglich haben.

Sommertagsumzug am 04. April

Bei strahlend schönem Wetter trafen sich die Teilnehmer des diesjährigen Sommertagszugs in der Neckarhelle an der Stiftsmühle.
Bevor sich der Zug in Bewegung setzte, durfte das Kinderhaus noch einen Scheck von Rainer Rösig, dem Vorsitzenden vom Verein Neckarhelle 1887 Ziegelhausen, entgegennehmen. Zustande kam der Betrag von 300 EUR durch den Erlös des Buches „Die Neckarhelle und ihre Menschen“ von Uwe Bührlein, das der Verein herausgegeben und von jedem verkauften Exemplar einen Euro an das Kinderhaus gespendet hat.
Dafür möchten wir uns an dieser Stelle noch einmal herzlich bedanken.

Mit bunten Sommertagsstecken und leckeren Brezeln ausgestattet folgte nun der Zug dem traditionellen Butzenpaar die Neckarhelle entlang über die Kleingemünder Strasse bis hin zum Kuchenblech, wo die gelungene Veranstaltung ein geselliges Ende fand.

Tag der offenen Tür am 14. Juni

Bei schönstem Sommerwetter fand am Samstag, den 14. Juni, der „Tag der offenen Tür" im Kinderhaus statt.

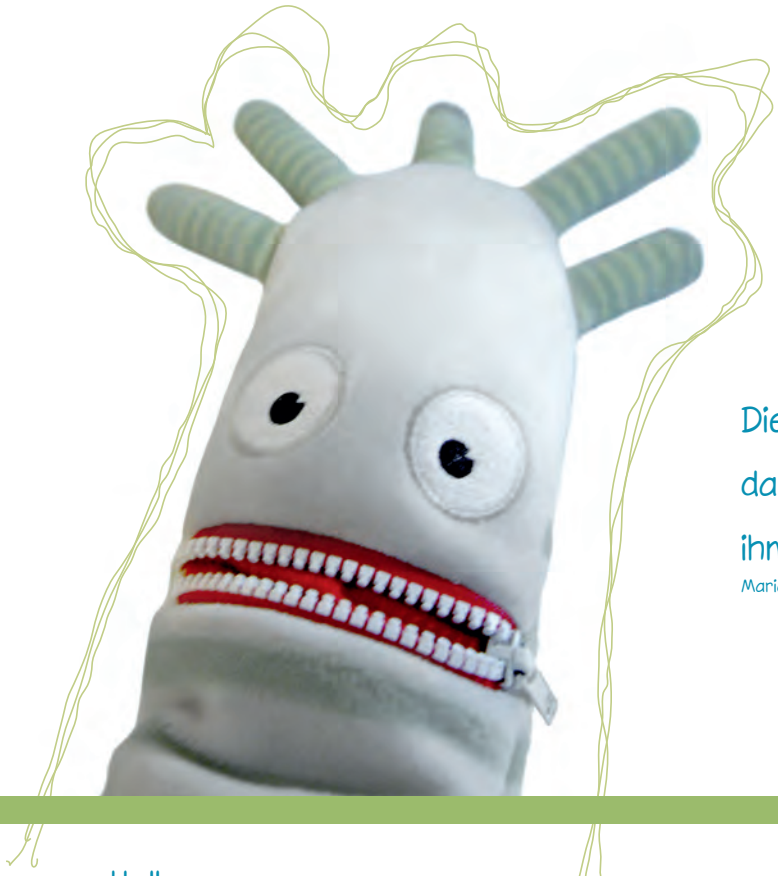
Neben einem reichhaltigen kleinen Buffet, welches von den Eltern des Kinderhauses zur Verfügung gestellt wurde, gab es eine Flohmarktecke und allerhand Bastelspaß für Groß und Klein.
So wurden im Hof des Kinderhauses Holzschuhe gebastelt, die den Kindern das Üben des Schleifenbindens spielerisch vermittelt.
Vom Hacken-, über den Sport-, bis hin zum Clownsschuh, jeder Kinderwunsch wurde von Didi erfüllt und aus den Holzstücken gesägt. Danach lag die Vollendung des Schuhwerks in den Händen der Kinder. Schnurlöcher mussten noch gebohrt und versenkt, Kanten geschliffen und Schnürsenkel eingebunden werden.

Im Bastelzimmer des Kinderhauses wurden kleine Schiffe aus Kork und Filz sowie Flugzeuge jeder Form und Couleur aus Wäscheklammern und Holzspateln erschaffen. Die Schwimmfähigkeit des Bastelguts wurde sogleich in der neuen Wasserbahn im Garten getestet.

Dank der Mithilfe der Kinderhauseltern und der spielerischen Leichtigkeit der Kinder wirkte unser Kinderhaus lebendig und ermöglichte es Silke den Interessenten einen authentischen Einblick in den Kindergartenalltag zu vermitteln.

Auch an dieser Stelle noch einmal einen herzlichen Dank an alle helfenden und spielenden Hände.

KINDERHAUS e.V. Info | 01.2014



Die Aufgabe der Umgebung ist es nicht,
das Kind zu formen, sondern
ihm zu erlauben, sich zu offenbaren.
Maria Montessori

Hallo,
ich bin das Sorgenfresserchen. Sorgen sind meine Leibspeise. Alle Sorgen!
Jamjam, sind die leeeeecker!

Kennst Du das Sorgenfresserchen?

Manchmal haben Kinder Sorgen, Nöte oder Ängste. Oder sie ärgern sich mal richtig, sind sogar wütend. Gefühle, die sie nicht gleich erzählen möchten oder die ihnen schwer fallen, verbal auszudrücken.

Ein Sorgenfresserchen bildet hier eine schöne Brücke, die im Kinderhaus unterschiedlich stark genutzt wird. Manche Kinder nutzen es häufiger als andere. Sorgen, Nöte, Ängste und Ärger werden von den Kindern gemalt, selbst aufgeschrieben oder einem Erwachsenen diktiert.
Die Zettelchen werden in den Mund des Sorgenfressers gesteckt und der Reißverschluß zugezogen.

Nicht, dass damit alle Probleme gleich gelöst wären, aber ein erster Schritt ist getan:
es fühlt sich gut an, wenn das Problem erst einmal sicher hinter dem Reißverschluss ruht, denn geteiltes Leid ist halbes Leid. Und das Sorgenfresserchen wird dadurch ganz satt und bekommt einen dicken Bauch.

Die Glücksruhezeit

Freitags haben die Vorschüler und Schüler eine besondere, gemeinsame Ruhezeit: die „**GLÜCKSruhezeit**“.

Gemeinsam mit Silke und Ursula Kübe (ehemalige Kinderhausmutter) haben sie Rituale entwickelt und die Rahmenbedingungen für diese Stunde bestimmt. Es gibt „Wuschi“ das Glücks-Kuscheltier, eine Zauberkugel und immer wieder den gemeinsamen Song:

Wenn Du glücklich bist, dann klatsche in die Hand *klatsch klatsch*
Wenn Du glücklich bist, dann klatsche in die Hand *klatsch klatsch*
Ja Du kannst es allen zeigen
Musst Gefühle nicht verschweigen
Wenn Du glücklich bist, dann klatsche in die Hand *klatsch klatsch*

Wenn du traurig bist, dann weine doch einmal *wäääh*
Wenn du mutig bist, dann brülle wie ein Stier *aaaaah*
Wenn du albern bist, dann drehe dich im Kreis *dreh dreh*
Wenn Du wütend bist, dann stampfe mit dem Fuß *stampf stampf*

Die Melodie ist an „Von den blauen Bergen kommen wir“ angelehnt

Mit den Kindern werden in der „**GLÜCKSruhezeit**“ Basiskompetenzen geübt:

- Welche Gefühle gibt es?
- Wie erkenne ich sie?
  (Gesichtsausdruck/Gestik/Mimik/Sprache)
- Wie gehe ich mit diesen Gefühlen um?
  (meinen eigenen und denen der Anderen)
- Was kann ich tun, um mich selbst immer wieder glücklich zu machen?
- Wie entdecke ich meine eigenen Stärken?
  (Ich kann nicht alles können, gleichzeitig gibt es immer etwas, das ich gut kann)

Die Kinder werden unterstützt, einen Sinn im Üben und im Lernen zu sehen. Es wird geübt mit Frust umzugehen, sich neu zu motivieren und Ziele zu finden und zu formulieren.

„Wenn Kinder sich selbstverantwortlich bestimmen und den Erfolg ihrer Bemühungen verspüren, sind die notwendigen Voraussetzungen für lebenslanges freudiges Lernen geschaffen.“

All diese Themen werden mit unterschiedlichsten Methoden erarbeitet, die teilweise im Haus zu hören und zu sehen waren:
Spiele/Bilderbücher/Erstellen von Collagen/Gesprächsrunden/Lieder/Zeichnungen/Fragebogen…